

**Artikel vom 16.03.2020****58,98 Prozent für Hans Eigner (CSU)**

## Amtsinhaber Thomas Brunner muss am 30. April seinen Sessel räumen



Wallerfing. (hk) Gespannte Stille herrschte im Foyer der Wallerfing Mittelschule, als Wahlleiter Klaus Eckl um kurz vor 19 Uhr das offizielle Wahlergebnis mit den Worten bekannt gab: „Auf den Amtsinhaber entfielen 345 Stimmen und auf seinen Herausforderer Hans Eigner 496.“

Eckl hatte die Zahl noch nicht ganz zu Ende gesprochen, da brach im CSU-Lager ein Riesenjubiläum los. Coronavirus hin oder her - Eigner konnte sich vor Händeschütteln und Umarmungen kaum retten. Dem Plattlinger Anzeiger sagte er zu seinem haushohen Sieg: „Da kann ich nur meiner Mannschaft danken. Die hat einen super Wahlkampf hingelegt. Die Leute haben sich echt reingehängt. Und das war der Schlüssel zum Sieg“, zeigte sich Eigner überzeugt, der auf weitere Nachfragen über die nächsten Maßnahmen seinerseits nur meinte: „Dafür ist es noch zu früh. Es bleibt aber dabei, dass ich das Amt des Bürgermeisters als Fulltime-Job ausfülle.“

Übergabe ist ja erst am 1. Mai. Bis dahin werde ich auch alles mit meinem Arbeitgeber Hefe geregelt haben. Dort bin ich seit 25 Jahren beschäftigt und kann nur sagen: 'Hefe ist ein hervorragender Arbeitgeber.'“ Nach diesem Kurzinterview stürzten sich die nächsten Gratulanten auf den Wahlsieger. Ob er sehr traurig über das Ergebnis sei, wollte der Plattlinger Anzeiger von Thomas Brunner wissen, der seinen Stuhl nun räumen muss. „So ist es eben in der Demokratie“, meinte Brunner, der auch Kreisvorsitzender der Freien Wähler ist und gratulierte Hans

Eigner ebenfalls. Die Wahlbeteiligung betrug 79,72 Prozent (2014: 76,9 Prozent)

Quelle: [www.idowa.de](http://www.idowa.de) 16.03.2020